

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 122 (1980)

Rubrik: Referat

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Acad. vet. hung. 10–95/99 (1960). – [29] *Pellérdy, L.P.*: Coccidia and Coccidiosis. Ed. P. Parey, Berlin, second revised ed. 959p. (1974). – [30] *Rommel, M., Heydorn, A.O., Gruber, F.*: Beiträge zum Lebenszyklus der Sarkosporidien. I. Die Sporozyste von *S. tenella* in den Fäzes der Katze. Berl. Münch. Tierärztl. Wschr. 85–101/105 (1972). – [31] *Rommel, M., Heydorn, A.O.*: Beiträge zum Lebenszyklus der Sarkosporidien III. Isospora hominis (Railliet und Lucet, 1891), Wenyon, 1923, eine Dauerform der Sarkosporidien des Rindes und des Schweines. Berl. Münch. Tierärztl. Wschr. 85–143/145 (1972). – [32] *Rommel, M., Heydorn, A.O., Fischle, B., Gestrich, R.*: Beiträge zum Lebenszyklus der Sarkosporidien. V. Weitere Endwirte der Sarkosporidien von Rind, Schaf und Schwein und die Bedeutung des Zwischenwirtes für die Verbreitung dieser Parasitose. Berl. Münch. Tierärztl. Wschr. 87–392/396 (1974). – [33] *Rommel, M., Geisel, O.*: Untersuchungen über die Verbreitung und den Lebenszyklus einer Sarkosporidienart des Pferdes (*Sarcocystis equicanis n. spec.*). Berl. Münch. Tierärztl. Wschr. 88–468/471 (1975). – [34] *Stoll, N.R.*: On endemic hookworm. Where do we stand today? Exp. Parasit. 12–241/252 (1962). – [35] *Styles, T.J.*: Incidence of *Toxocara canis* and other helminth parasites of dogs in Mexico City. J. Parasit. 53–822/823 (1967). – [36] *Suteu, E., Coman, S.*: Observations sur la giardiose du chien. Fréquence et association avec d'autres parasitoses. Rec. Méd. vét. 150–593/596 (1974). – [37] *Verster, A.*: Gastro-intestinal helminths of domestic dogs in the Republic of South Africa. Onderstepoort J. vet. Res. 46–79/82 (1979). – [38] *Wenyon, C.M.*: Coccidiosis of cats and dogs and the status of the Isospora of man. Ann. trop. Med. Parasit. 17–231/288 (1923).

REFERAT

Broschüren der Schweiz. Gesellschaft für Chemische Industrie (SGCI).

Neben dem Pressedienst «Infochemie» aus dem hier nicht selten Auszüge wiedergegeben werden, veröffentlicht die SGCI periodisch Broschüren über bestimmte Themen mit dem Zwecke, eine weitere Öffentlichkeit über Tätigkeit und Probleme unserer chemischen Industrie zu orientieren.

Ausser dem *Jahresbericht für 1979* (Januar 1980), graphisch geschickt präsentiert und z.T. auf noblem Glanzpapier gedruckt, erschien kürzlich «*Der Dachverband der chemischen Industrie stellt sich vor*», eine Selbstdarstellung der SGCI mit einer knappen und darum umso einprägsameren Zusammenfassung ihrer vielseitigen Aktivitäten. Die Reihe der Fachgruppen [Bioengineering, Chemikalienhandel, Dichtungsmassnahmen, Forschungspolitik (vier Fünftel der Ausgaben für Forschung werden in der Schweiz von der Privatwirtschaft aufgebracht) Riechstoffe und Aromen, Kunststoff, Kunststoff-Rohstoff-Import. Lebensmittelzusätze, organische Tenside und Zwischenprodukte, Pharma-Export, Pharmazeutika, pharmazeutische Fachinformation, Schädlingsbekämpfung, Transporte, Umweltschutz] veranschaulicht das breite Spektrum, das von der AGCI betreut wird. Daneben hat sie auch Anteil am Schweiz. Toxikologischen Informationszentrum in Zürich und in der Schweiz. Arzneinebenwirkungszentrale in Bern. Sie ist schliesslich in nicht weniger als 52 (!) eidgenössischen und internationalen Gremien und nationalen Organisationen vertreten: ein deutliches Mass für die Durchorganisiertheit unseres Lebens!

«*Die chemische Industrie im Spannungsfeld zwischen Oekologie und Wirtschaftlichkeit*» gibt die Referate wieder, welche anlässlich der 99. ordentlichen Generalversammlung der SGCI am 14. Juni 1979 in Interlaken gehalten wurden:

H. Jucker: Umwelt und chemische Industrie;

D. Linder: Das Energieverhalten der Industrie;

M. Seefelder: Chemie und Umweltschutz in der Bundesrepublik Deutschland;

G. Zbinden: Neue Entwicklungen in der Toxikologie.

Diese Broschüre ist zweisprachig, deutsch und französich und mit ausgezeichneten Illustrationen, Graphiken und Tabellen versehen.

Die Publikationen der SGCI werden vom Informationsdienst SGCI, Nordstrasse 15, 8035 Zürich herausgegeben.

R.F., B.